

Interpellation Hartmann-Flawil vom 26. September 2001
(Wortlaut anschliessend)

Musikausbildung an der Pädagogischen Fachhochschule Rorschach

Schriftliche Antwort der Regierung vom 6. November 2001

Mit einer Interpellation erkundigt sich Peter Hartmann-Flawil nach der Stellung der Musikausbildung innerhalb der Studiengänge an der künftigen Pädagogischen (PFR).

Die Regierung antwortet wie folgt:

1. In der Beantwortung der Interpellation 51.00.43 legte die Regierung dar, dass an der PFR dreijährige Studiengänge zu führen sind, die zum Unterricht entweder in Kindergarten und 1. bis 3. Klasse der Primarschule oder in der Primarschule (1. bis 6. Klasse) berechtigen.
2. Gestützt darauf verabschiedete der Rat der PFR ein Grobkonzept Curriculum. Vorgesehen sind modularisierte Studiengänge zur Ausbildung von Allround-Lehrpersonen. Die Zuteilung der Ausbildungsanteile richtet sich nach dem Lehrplan der Volksschulen. Musik ist ein wichtiger Bestandteil dieses Lehrplans und damit auch in der Ausbildung an der PFR.
3. Im Unterschied zu den bisherigen seminaristischen Lehrgängen hat die PFR die Aufgabe, neben den methodisch-didaktische Grundlagen für die einzelnen Fachbereiche, insbesondere fachdidaktische Kenntnisse zu vermitteln.

Vor diesem Hintergrund hat der Rat der PFR vorgesehen, dass im Bereich Instrumentalunterricht ein obligatorischer Gruppenunterricht erteilt wird (für Anfängerinnen und Anfänger Rhythmusinstrumente, für Fortgeschrittene Liedbegleitung mit Gitarre). Das Rektorat wurde beauftragt, in Zusammenarbeit mit den Musiklehrkräften ein entsprechendes Konzept zu erarbeiten. Für den Besuch dieser Lehrveranstaltungen sind keine zusätzlichen Gebühren vorgesehen.

4. Ergänzend zur Grundausbildung sollen Studierende Gelegenheit erhalten, freiwillig Instrumentalunterricht zu belegen. Entsprechend der geltenden Regelung an den Mittelschulen sollen für den Besuch dieses Unterrichts Gebühren entrichtet werden.

6. November 2001

Wortlaut der Interpellation 51.01.73

Interpellation Hartmann-Flawil: «Musikausbildung an der Pädagogischen Fachhochschule Rorschach (PFR)»

Gegenwärtig wird die Ausbildung für die Pädagogische Fachhochschule Rorschach (PFR) neu konzipiert. Dabei wird der Entscheid des Fachhochschulrates begrüsst, am Prinzip der All-round-Lehrkraft fest zu halten.

Zur Lehrbefähigung gehören verschiedene Grundlagenfächer, unter anderem auch das Fach Musik.

Zum Fach Musik gehört die Ausbildung in den musikalischen Grundlagen kombiniert mit den fachdidaktischen Inhalten, als auch das Erlernen eines Instrumentes.

Da diese Ausbildungsinhalte zur Grundausbildung einer Lehrkraft gehören und damit auch die Einhaltung des Volksschullehrplanes gewährleistet wird, ist davon auszugehen, dass für die Studierenden keine Kosten anfallen werden.

Wir bitten die Regierung folgende Fragen zu beantworten:

1. Ist der Zugang zur instrumentalen Ausbildung für alle Studierenden an der PFR gewährleistet?
2. Bleibt der Instrumentalunterricht wie bis anhin an den Seminaren kostenlos?
3. Kann davon ausgegangen werden, dass an der PFR die musikalische Ausbildung (allgemeine musikalische Ausbildung, Fachdidaktik und Instrumentalunterricht) weiterhin ein wichtiger Bestandteil sein wird?»

26. September 2001